

PRESSEMITTEILUNG

Leipheim, 25. Januar 2019

Nachhaltig Investieren – die Stiftung Schwäbisches Donaumoos geht neue Wege

Um das Stiftungskapital in Zeiten der Niedrigzinsphase nachhaltig und sinnvoll anzulegen, haben die Sparkasse Günzburg-Krumbach und der Stiftungsrat der „Natur- und Kulturstiftung Schwäbisches Donaumoos“ ein einzigartiges, nachhaltiges Anlagekonzept entworfen.

Wie kann eine Stiftung, die den Naturschutz als Ziel hat, ihr Stiftungskapital nachhaltig, sinnvoll und ertragreich anlegen? Vor dieser Aufgabe stand der Stiftungsrat der „Natur- und Kulturstiftung Schwäbisches Donaumoos“. Die Stiftung hat das Ziel die „Arbeitsgemeinschaft Schwäbisches Donaumoos e.V.“ langfristig zu sichern und die Fortführung ihrer wertvollen Arbeit dauerhaft zu gewährleisten. Das Donaumoos bietet einen einzigartigen Lebensraum, den es auf lange Sicht zu bewahren gilt. Dieses Ziel wird unter den aktuellen Finanzmarktbedingungen und dadurch bedingten geringeren Stiftungserträgen immer schwieriger. Die Kapitalmarktzinsen fristen seit Jahren ein kümmerliches Dasein, gleichzeitig frisst die Inflation von aktuell rund 2% die geringen Zinserträge auf. Vor diesem Hintergrund suchte der Stiftungsrat ein Anlagekonzept mit den Prinzipien Nachhaltigkeit, Rendite und Wertbeständigkeit. Hier konnten die Wertpapierexperten der Sparkasse Günzburg-Krumbach eine individuelle, maßgeschneiderte und innovative Lösung bieten. Nachhaltige Immobilien in Verbindung mit nachhaltigen Unternehmensbeteiligungen, ergänzt um Mikrokredite sorgen nun dafür, dass das Stiftungskapital einen Mehrwert und gleichzeitig einen Mehrertrag erfährt. Für die Experten der Sparkasse als auch für den Stiftungsrat sind die Aspekte soziale Verantwortung, verantwortungsvolle Unternehmensführung und nachhaltiges Umweltmanagement bei diesen Kapitalanlagen extrem wichtig. Christian Konrad (Bgm. der Stadt Leipheim und ARGE-Vorsitzender), Dr. Ulrich Mäck (Geschäftsführer der ARGE Donaumoos) und Daniel Gastl (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Günzburg-Krumbach), stimmen überein: „Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem nachhaltigen Anlagekonzept die richtige Antwort auf die aktuellen niedrigen Zinsen gefunden haben. Zugleich können wir mit den Kapitalanlagen Sinn stiften und die Umwelt positiv beeinflussen.“

Pressekontakt:

Petra Sittenberger
Vorstandsstab
Tel.: +49 8221 / 92 1013
E-Mail: sittenberger-petra@spk-gz-kru.de
www.spk-gz-kru.de